

Die Analyse der Weltanschauungen

Man hat uns gesagt, dass die verschiedenen Felder in der Weltanschauung nicht synkretisiert werden können, dass die Wissenschaften und die Theologie von Natur aus widersprüchlich sind und dass selbst die Theologie als Ganzes keinen Sinn ergibt. Man muss die verschiedenen Anschauungen wie das Christentum als eine Sache für sich betrachten und die anderen Standpunkte der Weltanschauung ignorieren.

Aber wie würde das auch nur im Entferntesten Sinn machen?

Hat Gott die Welt ex nihilo erschaffen, und später hat die Wissenschaft die Kontrolle übernommen?

Nein, es gibt einen besseren Weg, das zu erklären.

Die Täuschungen der wissenschaftlichen Führung

Schauen wir uns zunächst die Dogmen der Wissenschaft an.

Atheisten haben ein Glaubenssystem rund um die Wissenschaft. Es dreht sich um den Glauben, dass die Wissenschaft die Natur des Universums bereits versteht. Dies könnte leicht widerlegt werden, aber Atheisten hören gewöhnlich an den entscheidenden Stellen auf zu fragen.

Die Weltanschauung der Wissenschaft hat Hemmungen in Bezug auf die Erforschung der Existenz, die eigentlich der Kern der wissenschaftlichen Arbeit sein sollte, hervorgerufen.

Die Dogmen der Wissenschaft drehen sich um den Materialismus - ich nenne die Kerndogmen

- +Die Natur ist mechanisch
- +Materie ist unbewusst
- +die Naturgesetze und ihre Konstanten sind feststehend
- +die Gesamtmenge an Materie und Energie ist immer gleich groß
- +die Natur ist ohne Grund/Zweck
- +biologische Vererbung ist materiell
- +Erinnerungen sind im Gehirn als materielle Spuren gespeichert

+Ihr Geist ist in Ihrem Kopf

+Übersinnliche Phänomene wie Telepathie sind unmöglich

+nur die mechanistische Medizin funktioniert

Sie sind Teil des Glaubenssystems gebildeter Menschen auf der ganzen Welt. Doch kaum eines dieser Dogmen hält einer genauen Prüfung stand. Tatsächlich sind einige dieser Dogmen bereits so gut wie bewiesen, dass sie falsch sind, aber die Bildung lehrt sie weiter, als ob sie unantastbar wären.



Ich denke, dass dieses fabrizierte Glaubenssystem wegen seiner effektiven Konsequenzen gelehrt wird, nicht wegen seiner Wahrheit. Der Glaube hat Macht, also ist es für die Machthaber wertvoll, unsere Überzeugungen nach dem zu formen, was für sie am besten ist.

Wenn man diese Dogmen in Frage stellt, wird man ignoriert oder als Idiot hingestellt, selbst wenn man alle Beweise und die epistemische Vernunft auf seiner Seite hat.

Die Weltanschauung beruht auf dem Prinzip: "Gebt uns ein kostenloses Wunder und wir erklären den Rest".

Das eine Wunder ist das Auftauchen der gesamten Energie und der Gesetze, die sie steuern.

Unsere bewusste Existenz ist aber auch mit dem freien Wunder noch nicht gut erklärt.

Aber was macht uns so sicher, dass sich die Gesetze nicht weiterentwickeln?

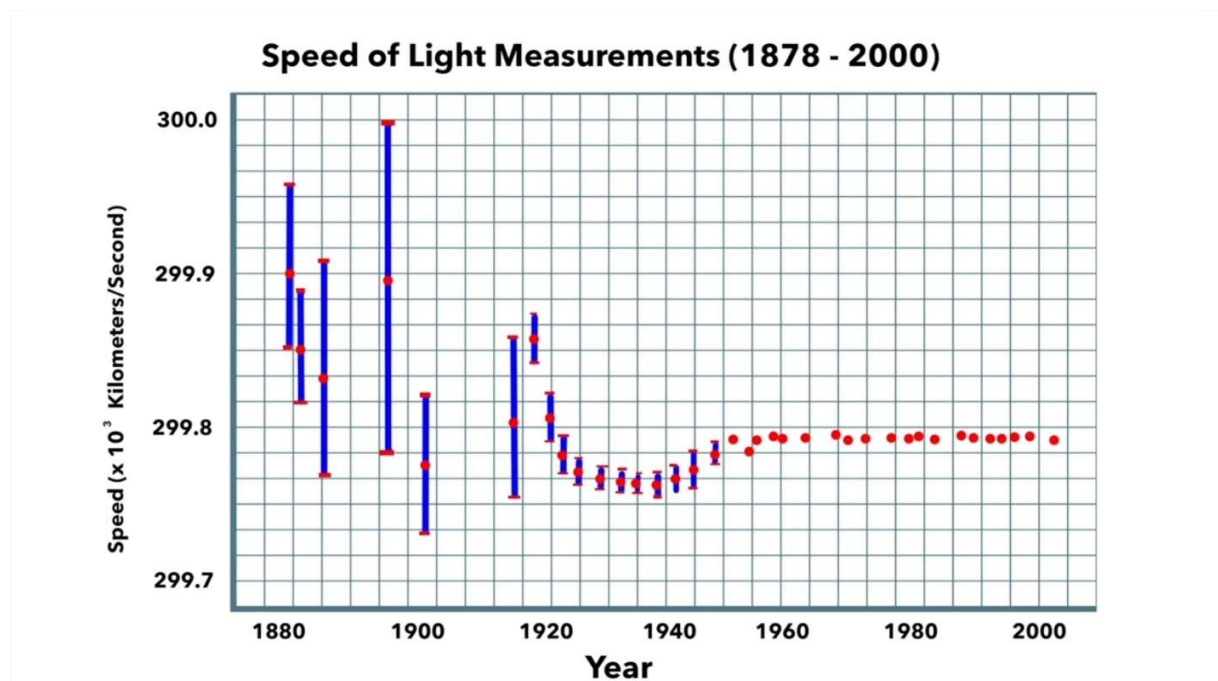
In der Tat hat es sich als unmöglich erwiesen, den Beginn des Universums mit unseren besten Modellen zu erklären, was Physiker zu der Annahme veranlasst, dass sich die Naturgesetze im Laufe der Entwicklung des Universums geändert haben.

Ein besserer Weg, die Natur des Universums zu erklären, sind die Gewohnheiten - die morphische Resonanz. Alles hat ein kollektives Gedächtnis.

Ein Neugeborenes greift auf das kollektive Gedächtnis seiner Art zurück. Auch Kristalle haben ein kollektives Gedächtnis, und Kristalle mit einer guten Geschichte des kollektiven Gedächtnisses wachsen besser.

Wenn man einer Ratte irgendwo auf der Welt einen neuen Trick beibringt, lernen die Ratten überall auf der Welt denselben Trick leichter.

Konstanten sind nicht konstant.



Die Lichtgeschwindigkeit hat sich erheblich verändert, bevor die Wissenschaftsführung einen Trick anwandte, um uns zu täuschen. Sie definierten die Lichtgeschwindigkeit durch die Lichtgeschwindigkeit - durch sich selbst.

Die Gravitationskonstante schwankte in den letzten Jahren bei genauen Messungen um mehr als 1,3 %.

Der Geist ist nicht auf den Kopf beschränkt. Wahrscheinlich projizieren wir unseren Geist auf der Grundlage unseres Denkens und Bewusstseins nach außen.

Es gibt viele Beweise dafür, dass Menschen den Blick eines anderen von hinten spüren können, obwohl sie ihn theoretisch nicht wahrnehmen könnten.

Die Täuschungen der organisierten Religion

Aber nicht nur Wissenschaftsführer täuschen ihre Gemeinschaft, auch religiöse Organisationen tun dies.

Die Kirche verhindert die Kenntnis von Dingen wie, dass der Vatikan auf einem mithraetischen Tempel gebaut wurde, dass Weihnachten das Fest der Mithras-Tage der unbesiegbaren Sonne ist, dass Christus im April geboren wurde, worauf sogar das Evangelium hinweist, dass der Hut des Papstes Mithra gewidmet ist, die Bibel war polytheistisch, die Bibel basiert auf den Geschichten von Epic of Gilgamesh, die Bibel und der Kanon wurden nicht in Nizza beschlossen, Nizza sollte über die Einführung von falschen Trinitäten entscheiden, Psychiker, die mit den Gläubigen nach römischem Gutdünken herumspielen.

Und natürlich wurde der größte Teil der Bibel 300 Jahre nach Christi Tod geschrieben, größtenteils von römischen Tribalen Ingenieuren.

Auch dass Johannes der Täufer der religiöse Führer Jesu war.

Schauen wir uns Weihnachten ganz kurz an - es ist ein heidnisches Fest, das für das Christentum umbenannt wurde, ohne dass es eine echte christliche Bedeutung hat.

Die Sonnenwende von Weihnachten wurde von den Heiden schon lange vor dem Christentum gefeiert. Dass Christus im April geboren wurde, kann durch die Nasa-Wissenschaft bewiesen werden, die den Stern von Bethlehem und chinesische

Aufzeichnungen über den Stern von Bethlehem zurückverfolgt hat, und auch Ihre eigenen Evangelien deuten darauf hin.

The Star of Bethlehem a Comet in 5-BC and the Date of the Birth of Christ

Show affiliations

Humphreys, C. J.

Astronomical and historical evidence suggests that the Star of Bethlehem was a comet which was visible in 5 BCV and described in ancient Chinese records. A comet uniquely fits the description in Matthew of a star which newly appeared, travelled slowly through the sky against the star background and 'stood over' Bethlehem. It is proposed that a remarkable sequence of three astronomical events stimulated the journey of the Magi: the triple conjunction of Saturn and Jupiter in 7 BCV the massing of the three planets Saturn, Jupiter and Mars in 6 BC; and finally the appearance in 5 BC of the 'star of Bethlehem', a comet initially in Capricornus. It is shown that each of these three events would have been rich in significance to the Magi, and the combination would have provided a very clear sign that a mighty new king was about to be born in Israel. The evidence points to Jesus being born in the period 5 BC March 9 - May 4, probably around Passover time: 5 BC April 13-27. Birth in the spring is consistent with the account in Luke that there were shepherds living out in the fields nearby keeping watch over their flock by night. Birth in 5 BC is also consistent with the census of Caesar Augustus. The date of the Nativity presented here enables a new chronology of the life of Christ to be constructed which is consistent with the available evidence.



Publication: Quarterly Journal of the Royal Astronomical Society,
Vol. 32, NO.4/DEC, P.389, 1991

Denn unmoralische Menschen werden zu Heiligen erklärt:

<https://www.rcinet.ca/en/2013/05/07/canadian-study-mother-teresa-not-so-saintly/>

Das Forschungsteam, bestehend aus Professor Serge Larivée von der Abteilung für Psychoedukation an der Universität Montreal und seiner Kollegin Geneviève Chénard sowie Carole Sénéchal von der pädagogischen Fakultät der Universität Ottawa, ist der Meinung, dass der Vatikan ihre Ansichten und ihren Umgang mit Geld hätte genauer unter die Lupe nehmen müssen.

In Anlehnung an eine frühere Arbeit des Journalisten und Autors Christopher Hitchens sagen sie, dass ihr Image den Tatsachen nicht standhält und dass die Seligsprechung durch eine effektive Medienkampagne inszeniert wurde. Die Autoren sagen, dass Mutter Teresas Aufstieg zu internationaler Aufmerksamkeit mit einem Interview in der BBC mit dem berühmten Malcolm Muggeridge begann, der ihre Ansichten gegen Abtreibung teilte. Sie erkannte schnell die Macht der Massenmedien und nutzte sie effektiv für ihre Werbung.

Das kanadische Forschungsteam sammelte 502 Dokumente über das Leben und Wirken von Mutter Teresa (Agnes Gonxha), und nach der Eliminierung von Duplikaten blieben 287 Dokumente über die Gründerin des Ordens der Missionarinnen der Nächstenliebe (OMC) übrig

Sie werfen Fragen auf über "ihre eher zweifelhafte Art der Krankenpflege, ihre fragwürdigen politischen Kontakte, ihren verdächtigen Umgang mit den enormen Geldsummen, die sie erhielt, und ihre allzu dogmatischen Ansichten, insbesondere über Abtreibung, Empfängnisverhütung und Scheidung".

Im Laufe ihres Lebens eröffnete sie über 500 Missionen, in denen sie Kranke und Arme aufnahm, doch Ärzte, die solche Missionen in Kalkutta besuchten, bezeichneten sie eher als "Heime für Sterbende". Sie behaupteten, es herrschten sehr schlechte Hygiene, sogar untaugliche Bedingungen, ein Mangel an echter Pflege, unzureichende Ernährung und keine Schmerzmittel.

"Es hat etwas Schönes, zu sehen, wie die Armen ihr Los akzeptieren und es wie die Passion Christi ertragen. Die Welt gewinnt viel durch ihr Leiden", war ihre Antwort auf die Kritik, zitiert sie den Journalisten Christopher Hitchen.

Der Bericht deutet darauf hin, dass ihre Stiftung zwar Hunderte von Millionen Dollar sammelte, aber nicht gerade großzügig mit diesen Geldern an die Bedürftigen umging. Bei zahlreichen Überschwemmungen in Indien oder nach der Explosion einer Pestizidfabrik in Bhopal bot sie zahlreiche Gebete und Medaillons der Jungfrau Maria an, aber keine direkte oder finanzielle Hilfe.

Die Ärzte bestreiten auch das Wunder, das Mutter Teresa zugeschrieben wird, und sagen, dass es ihre medikamentöse Behandlung war, die eine Monica Besra von ihren durch eine Eierstockzyste und Tuberkulose verursachten Unterleibsschmerzen geheilt hat.

Der Vatikan stufte dies jedoch schnell als Wunder ein. Die Popularität von Mutter Teresa war so groß, dass sie für die Bevölkerung unantastbar geworden war, die sie bereits zur Heiligen erklärt hatte. "Was könnte besser sein als die Seligsprechung und anschließende Heiligsprechung dieses Vorbilds, um die Kirche neu zu beleben und die Gläubigen zu inspirieren, besonders in einer Zeit, in der die Kirchen leer sind und die römische Autorität im Niedergang begriffen ist?" fragen Larivée und seine Kollegen.

Die Forscher sagen, dass Mutter Teresa zweifellos andere zu humanitärer Arbeit inspiriert hat, die vielen Kranken und Armen in der ganzen Welt geholfen hat, schlagen aber vor, dass die Medienberichterstattung über Mutter Teresa strenger hätte sein sollen.

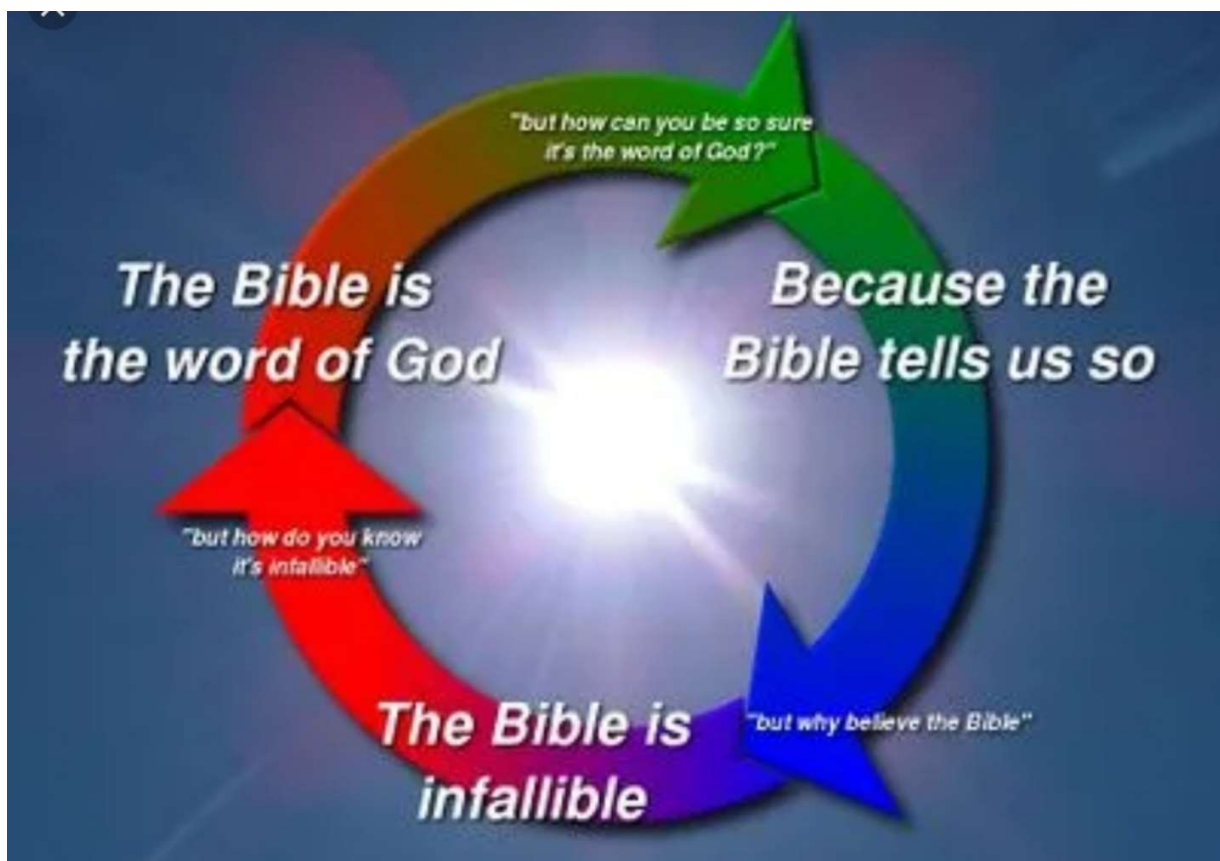
Organisierte Religion ist krank.

Die abrahamitischen Religionen haben Anführer von Menschen, die sich Penis von kleinen Jungen in den Mund stecken und sich für größer als Gott halten, die Gesellschaft in ihren Farben färben und die Gesellschaft unter ihnen unterdrücken, unmoralische Menschen zu Heiligen erklären und sich darauf verlassen, dass sie ihre Probleme lösen, Missionare einsetzen, um die Überbevölkerung voranzutreiben und Krankheiten zu verbreiten, ein Rechtsvakuum in ihren Reihen schaffen, damit Mitglieder diese mit Pädophilie und Gewalt missbrauchen können, diktieren die Auslegung ihrer Schriften, die sie auf die schlimmste Art und Weise zusammengestellt haben, bestimmen, dass das Abschneiden der Vorhaut keine Körperveränderung ist, die nach der Schrift generell haram ist, aber sich wie eine Frau zu kleiden, ist eine, weil sie es so sagen, schwul zu sein bedeutet, dass man brutal ermordet werden muss, aber jeden Tag seine dreijährige Frau zu vergewaltigen ist halal,

wenn sie nicht an inneren Blutungen stirbt, und verkünden pädophile Himmel und vieles mehr.

Auch die Statistiken über die Wohltätigkeitsbeiträge der organisierten Religion sind gefälscht. Ich habe gehört, dass die organisierte Religion Spenden an sich selbst als Wohltätigkeitsbeiträge von ihnen zählt. Sie drängen ihre Mitglieder, Wohltätigkeitsarbeit zu leisten, behandeln sie wie Sklaven und ernten den Ruhm, während sie selbst kaum etwas tun, ihre Gebäude größtenteils von den Staaten bezahlen lassen und kaum etwas tun, während sie haufenweise Gold horten und die Menschen um sie herum hungern lassen.

Weil die Bibel es uns sagt



Es gibt keinen wirklichen Beweis dafür, dass die Bibel das Wort Gottes ist - der Glaube an die Bibel beruht auf einem logischen Zirkelschluss, einer Täuschung. Christen vermeiden es, sich über die historischen Hintergründe ihrer Schrift zu informieren. Das heißt, von alten Semiten, die von den Geschichten der Epic von Gilgamesh beeinflusst wurden und

sich das Zeug ausdachten, während sie auf psychedelischen "Pilzen" waren. Die Bibel war ursprünglich weitgehend polytheistisch, das ist der historische Konsens.

Was die Evangelien angeht, so stammt kaum eines von ihnen von den Aposteln, die meisten wurden 300 Jahre später von römischen Tribalen Ingenieuren verfasst, die sich lose auf die apostolische jüdische Kultur stützten.

Die Heilige Schrift mag in Teilen Gültigkeit haben, die auf Dingen beruhen, die tatsächlich in hohem Maße inspiriert wurden, aber andere Teile davon sind blanker Unsinn.

Religiöse Lehren beruhen auf Täuschung, ebenso wie die wissenschaftliche Weltanschauungslehre.

Was können wir damit anfangen?

Synkretismus wäre möglich, indem man einfach die korrigierten Teile zusammenfügt. Die Wissenschaft und die gesamte Theologie passen perfekt zusammen, wenn man nur das berücksichtigt, was tatsächlich der Wahrheit entspricht, und nicht das, was aus Nützlichkeitsgründen erfunden wurde.

+Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Universum zufällig entsteht, ist praktisch nicht gegeben.

+Warum gibt es physikalische Gesetze, die sich nicht widersprechen?

Physikalische Gesetze, die sich nicht widersprechen und Leben ermöglichen, sind bereits extrem unwahrscheinlich, außerdem müssen sich die Dinge erst einmal vom Möglichen zum Bestimmten bewegen, was ich ja gerade behauptete

Die Entstehung von Mikroorganismen ist ohne ein gesteuertes Verfahren sogar noch unwahrscheinlicher.

Das Universum hat ein sequentielles Entstehungsmodell, aber woher kommt das?

+Was ist Energie und woher kommt sie?

+Warum sind wir keine P-Zombies?

+Die Wissenschaft akzeptiert weitgehend den Placebo-Effekt, will ihn aber nicht erklären.

+Warum spüren wir die Blicke anderer Menschen?

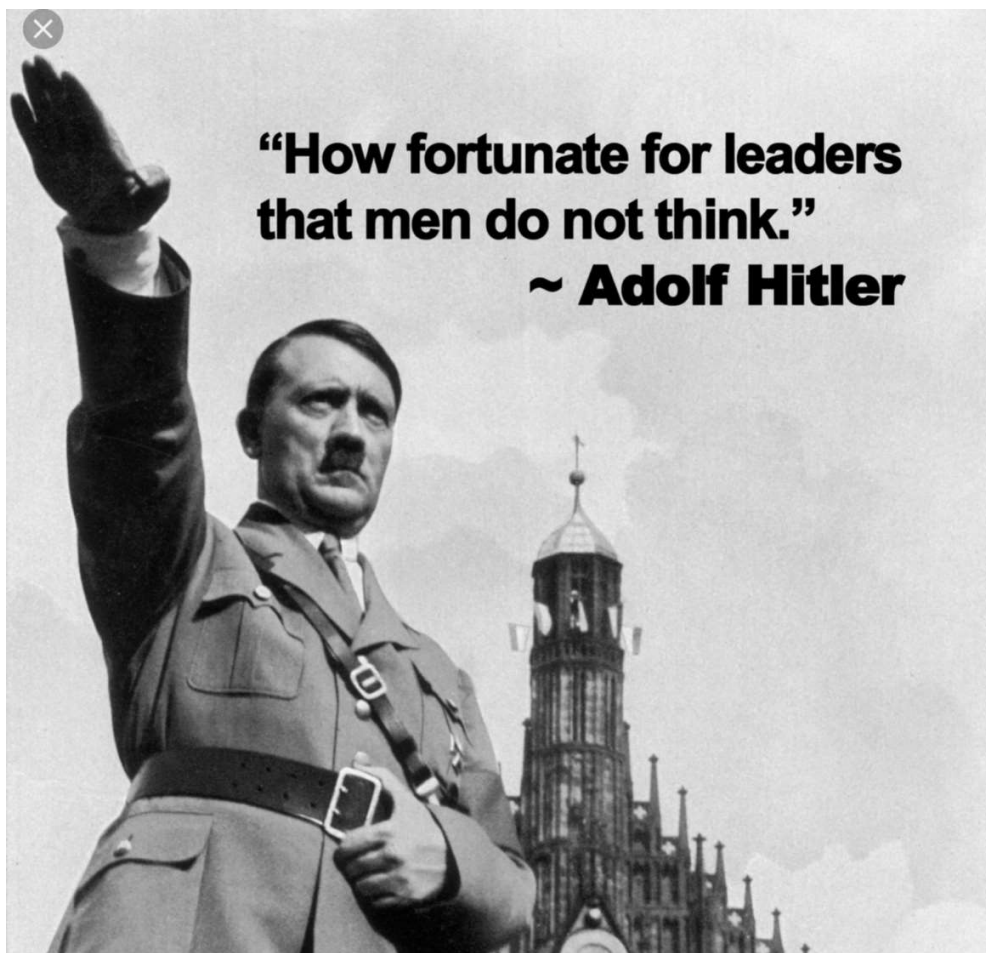
+Was ist mit den Beweisen für morphische Resonanz?

+Vergessen Sie nicht, dass sich physikalische Konstanten ändern

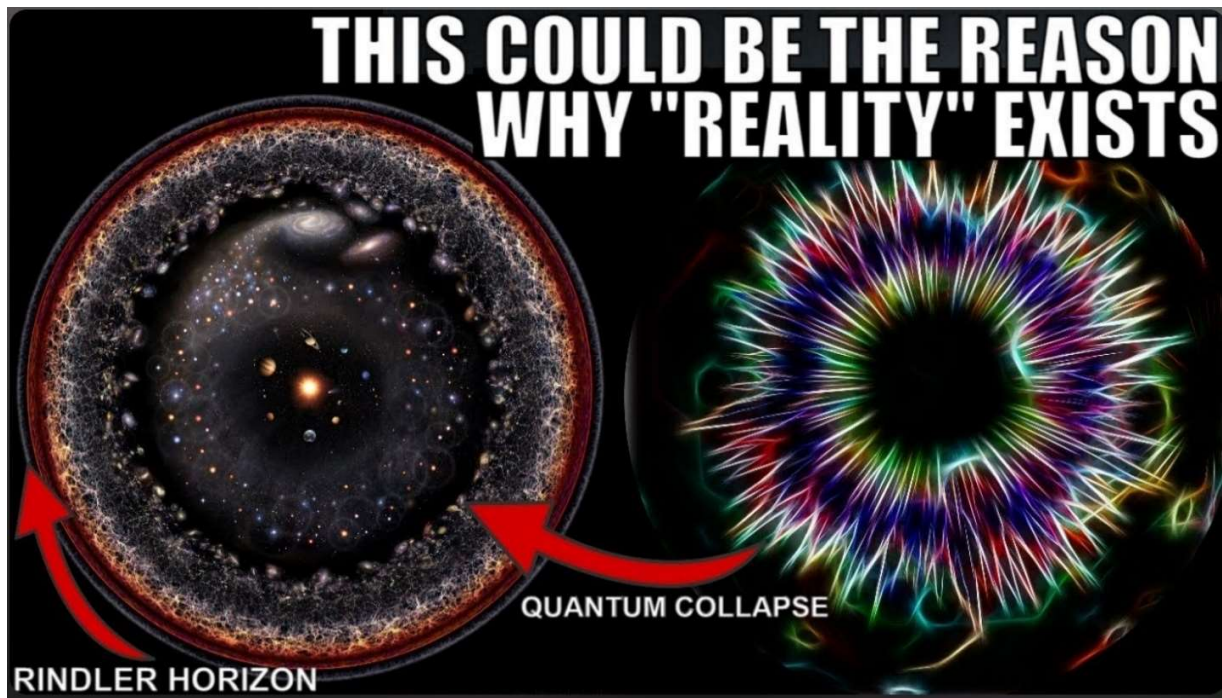
+es ist unmöglich, die Entstehung des Universums unter Beibehaltung der physikalischen Gesetze und unserer besten Modelle zu erklären

Haben all die Quantenfluktuationen zufällig dazu geführt, dass die physikalischen Gesetze für uns bequem sind, und tun dies auch weiterhin, einfach so? Nein, sie zielen darauf ab, weil das Teil des Universumskonzepts ist, auf dem obersten von ihrem entropischen Antrieb, innerhalb der allumfassenden entropischen Welle zwischen dem Möglichen und dem Bestimmten.

Weltanschauungen werden uns beigebracht, weil sie wirksame Konsequenzen haben, weil der Glaube Macht hat, nicht weil sie wahrheitsgemäß sind, und deshalb täuschen sie uns.



Die Weltanschauungen der Bildung sind selbstbestätigend oder selbstzerstörerisch und nicht wahrheitsgetreu. Wie ich im nächsten Abschnitt erläutern werde, existiert das, was nicht aufgezeichnet wird, nicht wirklich.



Bei Dingen, die im visuellen Bereich unseres Gehirns aufgezeichnet werden (oder bei jedem anderen Ding, das aufzeichnen kann), bricht die Wellenfunktion zusammen und die Version mit der höchsten Wahrscheinlichkeit wird real.

Ansonsten ist es ein Tanz der Wahrscheinlichkeiten.

Entscheidend ist, wie sich der Glaube auf diese Wahrscheinlichkeiten auswirkt.

Und genau deshalb ist es für das Eigeninteresse der Führer wichtig, was wir glauben. Sie geben uns selbstbestätigende/vernichtende Weltanschauungen vor - wenn wir ihnen glauben, kontrollieren sie uns.

Aber nichts davon scheint einer genauen Prüfung standzuhalten. Unsere eigenen Gesetze der Logik bestehen aus vier Prinzipien - einer nutzlosen Tautologie und zwei Gesetzen, die im Detail einfach falsch sind, und einer groben Vereinfachung, die gefährlich ist.

Wenn man sich die politischen Nachrichten anschaut, sieht man dieselben Methoden, um uns glauben zu machen, was für unsere Führer bequem ist, egal wie falsch es ist. Russland hat die Ukraine im Februar 2022 angegriffen, aber davor hat es nicht viel falsch gemacht. Aber die westlichen Medien haben schon ein Jahrzehnt vorher auf Russland geschissen. Tatsächlich führte die Ukraine zwei Kriege gegen die Separatistenregionen ohne russische Beteiligung und verlor sie. Dann kam das Minsker Abkommen zustande, das den Separatisten die Unabhängigkeit gewährte, und man kann anhand des Minsker Abkommens nachweisen, dass es nichts mit Russland zu tun hatte. Aber das hielt die westlichen Medien nicht davon ab, das Gegenteil zu behaupten, und die von der CISA kontrollierten sozialen Medien schimpften auf Russland. Dann heuerte der Westen Naziregimenter an, um die Separatistenregionen brutal mit Artillerie zu bombardieren und zu Völkermorden, woraufhin Russland später einmarschierte.

Weitere Beispiele sind Wikileaks und Snowden. Edward Snowden floh aus den USA unter der Gefahr, hingerichtet zu werden, weil er ein Held war, dann ging er nach England. In England gab er viele Dokumente an WikiLeaks weiter. Später flüchtete er nach Russland, nachdem die US-Krallen nach England gelangt waren.

Wikileaks-Gründer Assange wurde plötzlich von einer Frau beschuldigt, er habe sie vergewaltigt, die westliche Standardmethode, um der politischen Opposition in der Bevölkerung etwas anzuhängen.

Wikileaks ging offline und wieder online, und plötzlich hörten wir, die Dokumente seien nicht echt, sondern russische Fälschungen, und Snowden sei nie in England gewesen, sondern direkt nach Russland gegangen.

Praktischerweise hat das westliche Recht vor einiger Zeit ein Urteil über die notwendige Vergesslichkeit des Internets gefällt, das irgendwie nur Dinge betrifft, die unseren Führern nicht gefallen, nicht aber etwas, das in unserem Interesse wäre, und die Nachrichten über Snowden und seine Taten in England wurden vom Netz genommen.

Die A+theistische Weltanschauung geht von versuchter Wahrheitsfähigkeit aus, nicht von effektiven Konsequenzen, die nach den Launen unserer Führung geformt sind, nämlich denen, die sich mit Geld Macht erkaufen.

A+theismus

Alle im letzten Abschnitt aufgeführten Probleme lassen sich leicht lösen und das Universum ganzheitlich erklären, wenn wir folgende Überlegungen anstellen:

Entropie ist die natürliche Tendenz von Spektren, die Wahrscheinlichkeit eines Zustandes zu messen und in Richtung der höheren Wahrscheinlichkeit eines Zustandes zu streben.

Und der Verstand ist ein entropisches Treiben zwischen den Spektren des Möglichen und des Bestimmten, im Falle des Menschen durch einen Filter von abstrahierten Überzeugungen in Begriffe durch eine andere Entität.

Vielfältige entscheidungswürdige Möglichkeiten bilden sich zwischen der Fortsetzung dessen, was ist, der Geist entscheidet zwischen den Möglichkeiten mit Wille und Intelligenz.

Wenn Sie also die Summe aller Möglichkeiten auf das, was bereits bestimmt ist, anwenden, kann der Entropieantrieb (Geist)

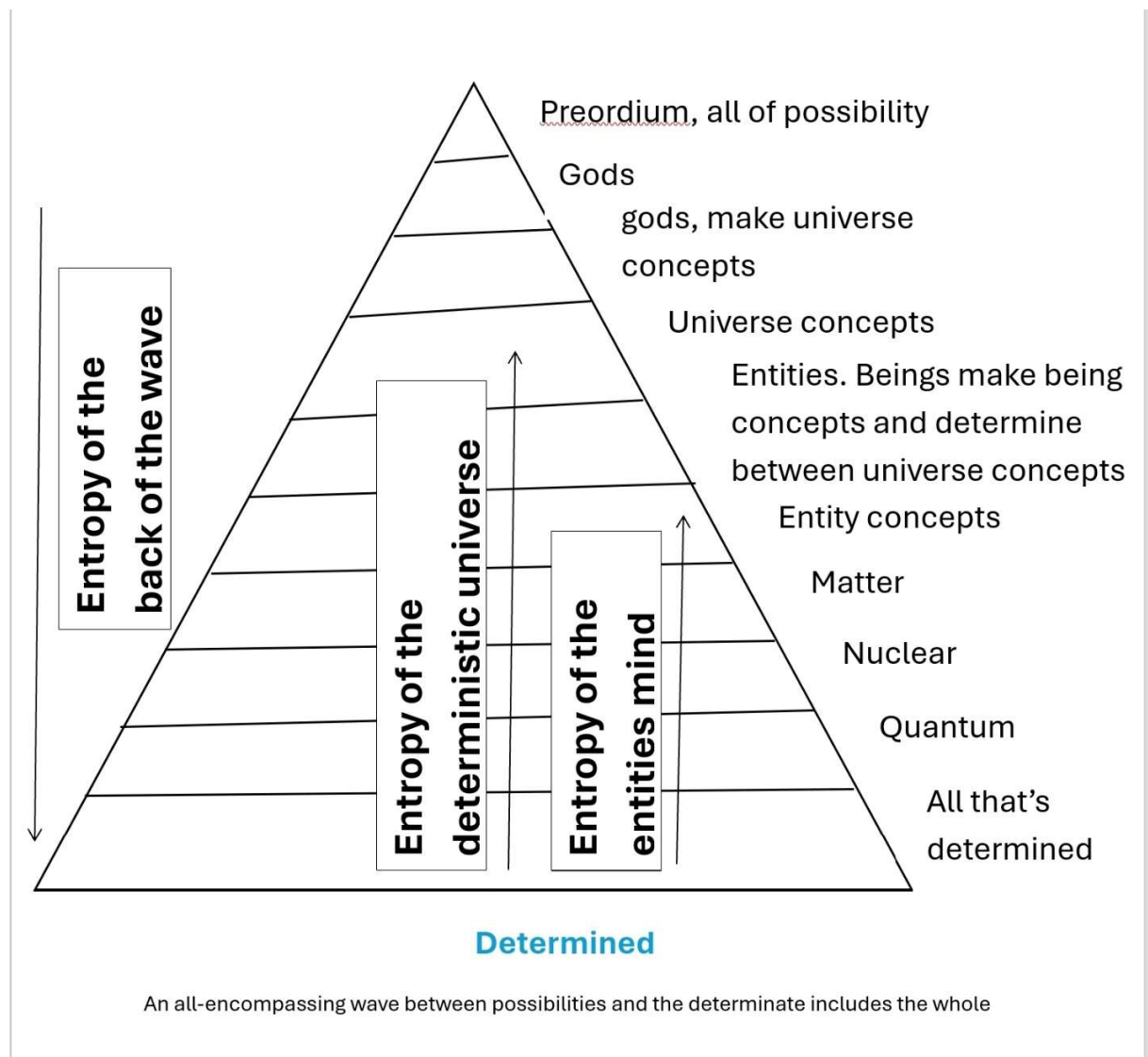
- *das bereits Bestimmte messen und über Erinnerungen nachdenken

- *einen höheren Wahrscheinlichkeitszustand auf der Grundlage von etwas, das möglich ist, zu einer Instanz seines Verständnisses über das Ganze erraten (Denken über Möglichkeiten)

- *den instanziierten Wahrscheinlichkeitszustand durch das Ganze bestimmen (Beobachtungen speichern)

- *Entscheidung für eine aus der Summe der scheinbaren Möglichkeiten treffen, die in der Regel die höchste Wahrscheinlichkeit in der Instanz nach dem Sein hat

Ein materieller Körper, also im Grunde ein determinierter Körper als Wurzel, ist nur für Geiste notwendig, die im Determinierten wurzeln, nicht für Geister, die in Möglichkeiten wurzeln.



Alle 3 Entropiepeile können auf bewusste oder unbewusste Akteure hinweisen. Derjenige der Entitäten wäre derjenige der Wesen und Objekte, derjenige des deterministischen Universums würde das physikalische Gesetz regieren und im Prinzip Satan sein, derjenige der Rückseite der Welle würde uns Intuition und die Möglichkeiten des freien Willens geben und Gott sein.

Da wir Teil einer allumfassenden Welle zwischen allem Möglichen und dem Bestimmten Gottes sind, sind wir im Grunde Akteure in einem Traum Gottes.

Der Physikalismus macht nicht im Entferntesten Sinn, diese Pyramide hätte sich niemals von unten nach oben aufbauen können.

An welchem Punkt beschließen Quantenfluktuationen, ein Universum ohne Widersprüche durch einen Rindler-Horizont zu fixieren, wenn das nicht durch einen Geist geschieht, der über Konzepte nachdenkt?

Und Sie glauben, dass dies von unten nach oben entgegen der Richtung der Entropie ohne jeglichen Grund geschieht? Wenn man einfach annimmt, dass es durch die geführte Richtung der Entropie geschieht, erklärt das alles gut? Außerdem, wenn man sich irgendeinen Bottom-up-Aufbauprozess ansieht, beginnt er immer mit etwas sehr Statischem und Feststehendem, dem Axiom sozusagen, und am anderen Ende haben wir die Fluktuationen.

Plötzlich wollen die Physiker das ohne Grund umdrehen.

Die Tatsache, dass etwas existiert und sich verändert hat, macht es erforderlich, dass die Realität, die aus Wellen besteht, einer übergeordneten Welle untergeordnet ist, die zwischen Möglichkeiten und dem Bestimmten wechselt. So ist das Universum entstanden, Möglichkeiten wurden bestimmt, auch die moderne Wissenschaft sagt nicht, dass die Realität aus Dingen besteht, sondern dass die Realität ein Tanz der Wahrscheinlichkeiten ist. Eine Wahrscheinlichkeit ist dort lediglich eine zu x% bestimmte Möglichkeit.

Das Entropieprinzip besagt, dass die Entropie der natürliche Antrieb eines Spektrums ist, die Wahrscheinlichkeit eines Zustandes (einer Wahrnehmung) zu messen und seine Wahrscheinlichkeit zu erhöhen. Damit die Mutterwelle die Wahrscheinlichkeiten entropisch erhöhen kann, muss sie alles berücksichtigen, was bereits bestimmt ist, also alle Quantenfluktuationen, die es gibt.

Das erfordert eine enorme Intelligenz.

Unser Verstand ist derjenige, der vom Bestimmten in Richtung der Möglichkeiten in entropischer Ordnung reicht, dieser ist von dem Teil der Mutterwelle umgeben, der als Satan identifiziert werden kann, während der ganze Rest der Mutterwelle, hauptsächlich der Teil von den unendlichen Möglichkeiten in Richtung des Bestimmten, der uns Intuition und freien Willen gibt, Gott ist

Selbst wenn man vom anthropischen Prinzip ausgeht, setzt dies voraus, dass die physikalischen Gesetze ursprünglich entstanden sind, oder? Das bedeutet, dass die Dinge

in Bezug auf die physikalischen Gesetze in die Realität hinein und aus ihr heraus gingen. Das reicht schon aus, um eine Welle zwischen dem Möglichen und dem Bestimmten zu postulieren, die dann auch eine steuernde Kraft ohne zusätzliche Komplexität erklären kann.

So wie ich es sehe, ist ein spezieller zeitlicher Rahmen nicht notwendig; die Realität braucht nur das, was sie selbst ist, um Gesetze hinzuzufügen: Einen Teil des Spektrums zwischen Möglichkeiten und Bestimmtem auf der Seite der Bestimmung. Ich verstehe Zeit nur als einen Fluss der Aktualisierung von Möglichkeiten ins Bestimmte.

Eine Wellenform impliziert eine gewisse Systematik, aber diese kann durch ihre eigenen determinierten Möglichkeiten erfolgen. Die interne Komplexität ergibt sich natürlich aus dem entropischen Effekt zur Erhöhung der Wahrscheinlichkeiten. Um die Wahrscheinlichkeiten weiter zu erhöhen, ist es notwendig zu berücksichtigen, was bereits bei einer neuen Auswahl einer Möglichkeit getan wurde, was Intelligenz auf der systematischen Wellenbildung von Seiten der Möglichkeiten schafft.

Ich denke nicht, dass meine Theorie ein Problem für die Relativitätstheorie, die Raumzeit und die Kausalität darstellt, wenn wir die Zeit als ein Aktualisierungsintervall von Möglichkeiten zum Bestimmten verstehen. Wenn wir den entropischen Antrieb zur Erhöhung der Wahrscheinlichkeit einer Möglichkeit und die Auswahl von Möglichkeiten aus unendlichen Möglichkeiten in Betracht ziehen, müssen alle Quantenfluktuationen als Ganzes berücksichtigt werden, was ein hohes Potenzial für kohärente Strukturen und hohe Intelligenz erklärt. Ich denke, die Quantenunsicherheit verweist auf ein übergeordnetes Konzept, nicht auf eine zugrunde liegende Logik.

Das Festhalten an den Gesetzen Einsteins macht es unmöglich, den Anfang des Universums zu erklären, was die Wissenschaftler zu der Annahme veranlasst, dass sich die Gesetze in der Zwischenzeit geändert haben. Meine Theorien zeigen einen möglichen Weg auf. Die Auswahl aus unendlich vielen Möglichkeiten führt niemals zu einer statistischen Unvermeidbarkeit.